



17795

Branchenname: <<15>>
Brancheklasse: <<12>>Umfrage <<5>> <<1>> <<3>> <<4>>
Unternehmens-ID <<10>>
Kontakt-ID <<11>>
Branchen-ID <<13>> <<14>>

<<fulladdress>>

Bitte beachten

- Nur für die auf dem Fragebogen angegebene Sparte antworten
- Nur die Geschäftstätigkeit im Inland berücksichtigen
- Keinen Rotstift verwenden
- Zutreffendes Feld so ankreuzen
- Erläuterungen auf der Rückseite berücksichtigen
- **Zurücksenden vor <<dyn_maxresdate>>**
- Alle Angaben werden streng vertraulich behandelt.

Rückblick und Beurteilung der gegenwärtigen Situation**Danke für Ihre Teilnahme****1. Bestellungseingang**

- a) Er war im letzten Monat gegenüber dem Vormonat*
- höher gleich niedriger
- b) Er war im vergangenen Monat im Vergleich zum Vorjahresmonat
- höher gleich niedriger

2. Auftragsbestand kein Auftragsbestand

- a) Er war im letzten Monat gegenüber dem Vormonat*
- höher gleich niedriger
- b) Wir beurteilen den gegenwärtigen Auftragsbestand* **insgesamt als**
- gross normal zu klein
- c) Wir beurteilen den gegenwärtigen Bestand an **Auslandsaufträgen*** als kein Export
- gross normal zu klein

3. Produktion

- a) Sie war im letzten Monat gegenüber dem Vormonat*
- höher gleich niedriger
- b) Sie war im vergangenen Monat im Vergleich zum Vorjahresmonat
- höher gleich niedriger

4. Lager an Vorprodukten kein Lager

- a) Sie waren im letzten Monat gegenüber dem Vormonat*
- höher gleich niedriger
- b) Wir beurteilen die Lagerbestände an Vorprodukten* als
- zu gross angemessen zu klein

5. Lager an Fertigprodukten kein Lager

- a) Sie waren im letzten Monat gegenüber dem Vormonat*
- gestiegen gleich geblieben gesunken
- b) Wir beurteilen die Lagerbestände an Fertigprodukten* als
- zu gross angemessen zu klein

6. Anzahl Beschäftigte

Wir beurteilen die Zahl der Beschäftigten* als

 zu gross normal zu klein**7. Geschäftslage**

- a) Wir beurteilen unsere gegenwärtige Geschäftslage* insgesamt als
- gut befriedigend schlecht
- b) Sie wird sich voraussichtlich in den **nächsten sechs Monaten***
- verbessern nicht verändern verschlechtern

Erwartungen**8. In den nächsten drei Monaten wird/werden voraussichtlich**

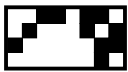
- a) der Bestellungseingang*
- zunehmen gleich bleiben abnehmen
- b) die Exportaufträge*
- zunehmen gleich bleiben kein Export abnehmen
- c) die Produktion*
- zunehmen gleich bleiben abnehmen
- d) der Vorprodukteneinkauf*
- zunehmen gleich bleiben sinken
- e) die Zahl der Beschäftigten (auf Vollzeitbasis)*
- zunehmen gleich bleiben abnehmen
- f) unsere Verkaufspreise*
- zunehmen gleich bleiben abnehmen
- g) unsere Einkaufspreise*
- zunehmen gleich bleiben abnehmen

* Unter Ausschluss von saisonalen Schwankungen.

Bitte wenden**Bemerkungen**

<<0>>

<<20>>



17795

Ergänzende Quartalsfragen**9. Technische Kapazitäten**

- a) Sie wurden in den letzten 3 Monaten*
- erhöht nicht verändert reduziert
- b) Wir beurteilen unsere technischen Kapazitäten* gegenwärtig als
- zu hoch ausreichend zu klein
- c) Die durchschnittliche Auslastung der Produktionskapazitäten war in den letzten 3 Monaten (in %)
- <=50 55 60 65 70 75 80 85 90 95 100 105 >=110
-

10. Bestellungseingang

In den vergangenen 3 Monaten* hat der Bestellungseingang

- zugenommen sich nicht verändert abgenommen

11. Produktion

Sie ist In den vergangenen 3 Monaten*

- gestiegen gleich geblieben gesunken

12. Lager an Fertigprodukte

Die Beständen sind in den vergangenen 3 Monaten*

- gestiegen gleich geblieben gesunken

13. Verkaufspreise

Sie sind (in schweizer Franken) in den letzten 3 Monaten*

- gestiegen gleich geblieben gesunken

14. Ertragslage

Die Ertragslage hat sich in den letzten drei Monaten *

- verbessert nicht verändert verschlechtert

15. Reichweite der Auftragsbestände

Unsere Produktion ist gegenwärtig gesichert für:

Monate

16. Wettbewerbsposition

- a) Unsere Wettbewerbsposition* hat sich **im Inland** in den letzten 3 Monaten
- verbessert nicht verändert verschlechtert
- b) Unsere Wettbewerbsposition* hat sich **in der EU** in den letzten 3 Monaten
- verbessert nicht verändert verschlechtert
- kein EU-Export
- c) Unsere Wettbewerbsposition* hat sich **ausserhalb der EU** in den letzten 3 Monaten
- verbessert nicht verändert verschlechtert
- kein Export ausserhalb der EU

17. Produktionshemmnisse

Die wichtigsten limitierenden Faktoren für unsere Leistungserstellung sind gegenwärtig (Mehrfachnennungen möglich)

- Keine
- Ungenügende Nachfrage
- Mangel an Arbeitskräfte
- Engpässe bei technischen Kapazitäten
- Finanzielle Restriktionen
- Andere Faktoren

* Unter Ausschluss von saisonalen Schwankungen.

Vielen Dank für Ihre Teilnahme**Zu den Fragen****1. Bestellungseingang**

Beim Bestellungseingang handelt es sich um Kundenaufträge; interne Aufträge sollen nicht berücksichtigt werden. Grundsätzlich ist von der bestellten Menge auszugehen (vor allem bei standardisierten Produkten). Wo dies nicht möglich ist, kann der Wert der Bestellungen als Grundlage dienen (rein preisbedingte Änderungen sind dabei auszuschliessen).

2. Auftragsbestand

Er umfasst die Menge oder den (preisbereinigten) Wert der noch nicht in Arbeit genommenen Kundenaufträge. Der Auftragsbestand ist zu niedrig, wenn er die normale Kapazitätsauslastung nicht ermöglicht, oder in Zukunft gefährdet. Er gilt als gross, wenn die Ausführung nicht in der gewünschten (normalen) Frist ausgeführt werden kann. Wenn Sie regelmässig ins Ausland liefern, so beantworten Sie bitte auch Frage 2c Es sind dabei auch Bestellungen zu berücksichtigen, die nicht direkt, sondern über Exportfirmen ins Ausland gelangen.

3. Produktion

Darunter ist die Menge oder der (preisbereinigte) Wert der erzeugten Zwischen- und Endprodukte, allenfalls die Summe der aufgewendeten Arbeits- und Maschinenstunden zu verstehen.

4. Lager an Vorprodukten

Es sind dies Bestände an Rohstoffen und unfertigen Erzeugnissen, die ausschliesslich von Dritten bezogen wurden. Es interessieren nur die mengenmässigen Veränderungen. Sie sind zu hoch, bzw. zu klein, wenn ihr übliches - vielleicht saisonal unterschiedliches - Verhältnis zur geplanten Produktion in der einen oder anderen Richtung gestört ist.

5. Lager an Fertigprodukten

Es sind nur jene Bestände gemeint, die nicht auftrags- oder bestellungsgebunden sind. Kundenlager oder Endprodukte, die aus terminlichen oder technischen Gründen noch bei Ihnen lagern, zählen nicht dazu. Die Lager sind zu hoch, wenn das gegenwärtige Bestandsniveau Ausdruck einer Absatzstockung ist und zu klein, wenn die Bestellungen nicht in der gewünschten Zeit ab Lager ausgeführt

6. Beschäftigung

Es handelt sich um die Zahl der in der entsprechenden Produktgruppe im Durchschnitt beschäftigten Arbeitskräfte (umgerechnet in Vollzeitstellen), allenfalls dertort aufgewendeten Arbeitsstunden. Bei Unternehmen mit nur einem Fragebogen entspricht dies der Entwicklung der Beschäftigung insgesamt. Die Beurteilung sollte im Hinblick auf den Auftragsbestand bzw. die Fertigfabrikatelager und den erwarteten Bestellungseingang erfolgen.

7. Geschäftslage

Diese Frage ist absichtlich vage gehalten. Mit der Geschäftslage soll der konjunkturelle Gesamtzustand des Unternehmens dargestellt werden. Es bleibt dem Beantworter überlassen, ob er diese zum Beispiel anhand des Umsatzes, des Gewinns, der Zahl der Beschäftigten oder einer Kombination aus diesen beurteilt. Auch andere Faktoren können berücksichtigt werden.

13. Verkaufspreise

Wir bitten Sie, bei den Antworten nicht ihren «Katalogpreis», sondern den unter Abzug aller Rabatte effektiv erzielten Preis bei ihren Abschlüssen und Verkäufen als Grundlage zu nehmen.